

Der Polizist

Text und Musik: Gerd Schinkel
nach: Georg Kreisler, „Der General“

1. Der Va-ter ist Be-am-ter, ein an-stän-di-ger Mann. Die Mut-ter ei-ne Frau, die man nur be-wun-dern kann. Manch - mal plagt den Sohn wohl das Ge - wis-sen, das hät-te wirk-lich nicht so en-den müs-sen. Kei-ner weiß, wie's kommt, man steckt da ja nicht drin: Ir-gend-wann sah man wohl nicht ge-nü-gend hin: Hat er die fal-sche Ab-zwei-gung ge - nom-men und so ist das auf die-se Art ge - kom-men: Sie ge-hen kaum nach drau-ßen, und se-hen kei-nen an, schä-men sich für ih-ren Sohn: Dass es so kom-men kann...

Refrain

Der ar-me Kerl ist Po-li - zist - die El-tern wol-len wirk-lich nicht, dass ihr es wisst. Man kann doch-da-für wird er sich noch grä-men -sich 'nen Be - ruf, der bes-ser an-ge-seh'n ist, neh-men - Schon auf dem Schul-hof gab er an, tat so groß, mit Mus-ke-l-shirt und Schlab-ber-schritt die Hos'. Die Mut-ter häu-fig heult und jam-mert laut, weil er heut' De-mon-stran-ten mit dem Knüp-pel haut, macht Leu-te ban-ge und glaubt, dass er wich-tig ist, ist er im Ein-satz als Be-reit-schafts-po-li - zist.

2. Er hat schon auf dem Schulweg gerne andere verhaun,
keiner hatte ihn gemocht, man konnte ihm nicht traun.
Er zog die Mädchen gerne an den Haaren,
das macht er heut so gern noch wie vor Jahren.
Manchen stieß er um und hat das Fahrrad demoliert -
Ob dem dann was weh tat, hat ihn nicht interessiert,
damals war das, und was macht er heute,
schubst und tritt, verprügelt alte Leute,
vermummt mit Helm und Schild, dass man ihn nicht erkennt,
wenn er in blauen Rudeln Demonstranten niederrennt.

3. Heut chattet er bei WhatsApp mit ein paar Kollegen gem
Lacht über Nazi-Sprüche, als ob sie witzig wär'n,
Da sind sie sich auch überwiegend einig:
ihr Rassismus ist ihnen nicht mal peinlich.
Schließlich weiß er, unter ihnen denken alle gleich,
man stellt sich gerne vor, man hätte schon ein „Viertes Reich“.
Er muss sich unter ihnen nicht verstecken,
wenn alle fröhlich ihre rechten Arme strecken,
dauert sicher nicht mehr lang, dann ist man unter sich -
dann wird im Lande aufgeräumt, gründlich hoffentlich...

4. Na ja, er ist ein Polizist -
der Imageschaden schon beträchtlich ist.
In dicker Jacke macht er ein' auf dicke Hose,
Sieht er andere, schmeißt er sich in Pose.
Er liegt im Bett stets rufbereit,
und wenn er träumt, dann sucht er Streit -
Dann wacht er auf und kriegt ein' Zorn.
Statt mit Wecker, weckt er sich mit Martinshorn!
sag'n Sie selbst, was der für eine Schande ist?
Der wird nix mehr, der bleibt ein Polizist!

© 2020 Gerd Schinkel inspiriert durch Georg Kreisler, „Der General“
Quelle: <https://gerdschinkel.jimdofree.com/cds-und-liedertexte/66-durchbruch/der-polizist>
<https://www.youtube-nocookie.com/embed/7TFoHUP2-c0/>